

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

119 (1.5.1898) Fünftes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 119. Fünftes Blatt.

Sonntag den 1. Mai

1898.

2.1

Freisinniger Verein.

Dienstag den 3. Mai, Abends $\frac{3}{4}$ 9 Uhr, im Nebensaal des Prinz Karl (Eingang Zirkel)

Bereinsversammlung.

Tagesordnung: Die bevorstehende Reichstagswahl.

Hierzu laden wir unsere Mitglieder und Gesinnungsgenossen mit der Bitte um zahlreiches Erscheinen höflich ein.

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Im Hundezwinger des städt. Schlachthofes befinden sich nachstehende herrenlose Hunde: 1. ein schwarzer Schäferhund mit braunem Abzeichen (männlich). 2. ein schwarzer Spitzer (männlich). Dieselben werden, falls sie nicht innerhalb 3 Tagen abgeholt werden, getödtet bezw. versteigert.

Karlsruhe, den 30. April 1898.

Städt. Schlacht- und Viehhof-Verwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

Luisenstraße 39 ist eine Mansardenwohnung von einem großen Zimmer, Küche und Keller, an eine kleine Familie auf 1. Juli zu vermieten. Auch ist daselbst ein unmöbliertes Parterrezimmer für sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Schloßplatz 5 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Holzstall an eine kleine Familie auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

Schützenstraße 39 ist eine Wohnung mit Glasabschluß von einem Zimmer, Küche, Keller auf 1. Juli an ruhige Leute ohne Kinder zu vermieten. Näheres im Laden.

* Umlandstraße 11 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 9.

* Wielandstraße 32 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten.

Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde nebst sonstigem Zugehör, und eine Wohnung von 2 schönen Zimmern und Zugehör sind auf 1. Juli an kleine, stille Familien zu vermieten. Näheres Schützenstraße 37 im Laden rechts.

Kaiserstraße 112

ist eine in den Hof gehende Wohnung von 3 kleinen Zimmern mit Küche, Speisekammer und Keller für sofort beziehbare zu vermieten. Näheres durch den Eigentümer im 4. Stock.

Mansarden-Wohnung,

bestehend aus 3-4 Zimmern, Küche, Keller etc., ist auf 1. Juli Douglasstraße 15 an ruhige, kleine Familie zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein unmöbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Winterstraße 30 im 4. Stock rechts.

* Ein schön möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist sofort oder später zu vermieten: Kronenstraße 58 im 3. Stock.

* Kaiserstraße 177, Hinterhaus, 2. Stock, ist ein möbliertes Zimmer für sofort zu vermieten.

* Scheffelstraße 10 ist ein schönes Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Akademiestraße 39 sind im 3. Stock 2 schöne, gut möblierte Zimmer mit oder ohne Pension per 1. Mai zu vermieten.

* Bahnhofstraße 24 ist ein freundliches, gut möbliertes Parterrezimmer zum Preise von 12 Mk. zu vermieten.

* Bürgerstraße 14 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang sofort zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist billig zu vermieten: Amalienstraße 8, parterre.

* Ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit schöner, freier Aussicht, ohne Vis-à-vis, ist an einen anständigen Herrn sofort zu vermieten: Rudolfsstraße 1, 4 Treppen hoch rechts.

* Ein helles geräumiges Zimmer mit Kost ist an einen jüngeren, anständigen Arbeiter sofort oder auf 15. Mai zu vermieten: Marktgrafenstraße 7 im 2. Stock.

* Bähringerstraße 57 im 3. Stock ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension sofort zu vermieten.

* Zu vermieten ist ein einfach möbliertes Zimmer an einen ordentlichen Arbeiter: Marktgrafenstraße 3 im 2. Stock des Vorderhauses.

* 2.1. Ein helles, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend und mit besonderem Eingang, ist an einen Herrn sofort oder später zu vermieten: Werderstraße 70 im 3. Stock.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist an zwei solide Herren billig zu vermieten. Zugleich wird auch Wäsche angenommen: Lessingstraße 50 im 3. Stock rechts.

* Zwei möblierte Zimmer sind Amalienstraße 11 billig zu vermieten. Die Zimmer können zusammen oder getheilt bewohnt werden, oder als Wohn- und Schlafzimmer. Zu erfragen daselbst im 3. Stock des Vorderhauses.

* Einige bessere Herren können noch Wohnung erhalten mit oder ohne Pension zu sehr mäßigen Preisen: Marktgrafenstraße 34 eine Treppe hoch.

* Schützenstraße 68, 2. Stock: Gut möbliertes Balkonzimmer, sowie ein kleineres Zimmer sind für sofort an bessere Herren zu vermieten.

* Luisenstraße 64, 2. Stock rechts, ist ein möbliertes Zimmer an einen anständigen Herrn auf 1. Mai oder später zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten. Luisenstraße 59, 5. Stock rechts.

* Gut möbliertes Zimmer per sofort oder später zu vermieten: Zirkel 30, 2 Treppen links.

* Lessingstraße 35, eine Treppe hoch, ist ein sehr gut möbliertes Zimmer billig abzugeben.

* Zimmer, schön möbliert, ist sofort an ein Fräulein oder einen Herrn zu vermieten: Leopoldstraße 33 im Hinterhaus im 3. Stock links.

* Steinstraße 3, eine Etage hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension wegen Verletzung für sofort oder später zu vermieten.

* Zimmer zu vermieten. Winterstraße 44a im Hinterhaus, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Kost und Wohnung.

* Werderstraße 63 im 4. Stock rechts können zwei anständige Arbeiter Kost und Wohnung erhalten.

*2.1. Zwei Zimmer,

ein gut möbliertes größeres mit Erker und zwei Betten und ein kleineres gut möbliertes, sind auf sofort, wenn möglich mit Pension, zu vermieten. Näheres Gartenstraße 57.

Ein unmöbliertes Zimmer

ist mit besonderem Eingang sofort zu vermieten. Näheres Luisenstraße 71 a im 1. Stock.

Mitbewohner-Gesuch.

* Kreuzstraße 17, 4 Stiegen hoch, wird auf sofort in ein schönes Zimmer ein besserer Arbeiter als Mitbewohner gesucht.

Schlafstelle zu vermieten.

* Zwei bis drei anständige Arbeiter finden Schlafstelle: Bernhardtstraße 8 im 5. Stock.

Schlafstelle zu vermieten.

* Eine Schlafstelle ist zu vermieten: Wielandstraße 32 im 4. Stock links.

Zimmer-Gesuch.

* Ein Lehrer sucht auf 13. Mai in der Süd- oder Südweststadt ein freundliches Zimmer. Offerten beliebe man unter Nr. 3249 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Dienst-Anträge.

Ein tüchtiges Mädchen, das willig alle häuslichen Arbeiten besorgt und etwas im Kochen versteht, wird sofort gesucht: Schillerstraße 17, parterre.

* Ein Mädchen, welches häusliche Arbeiten verrichten kann, findet sofort Stelle: Gottesauerstraße 17 im 4. Stock.

* Ein anständiges Mädchen wird sofort in sehr gute Stellung gesucht bei gutem Lohn: Hardstr. 45, zum Jägerhaus (Stadthell Mühlburg). Ebenso wird auf sofort eine angehende Kellnerin gesucht.

* Ein williges, eheliches Mädchen, am liebsten vom Lande, wird sofort oder später gesucht. Näheres Marktgrafenstraße 8 im Laden.

U. Sch. Köchinnen aller Art,

Zimmer-, Haus- und Kinder-mädchen finden Stellen durch Urban Schmitt, Erbprinzenstr. 3 im 2. Stock.

2.1. 7500 Mark

werden von solventem, pünktlichem Binszahler gegen Eintrag per Juli gesucht. Offerten unter Nr. 3248 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10000-14000 Mark

auf gute 2. Hypothek für sofort oder 1. Juli aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 3251 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Zum Bücherabschluß

(doppelte Buchführung) wird zur Ausbille eine geeignete Kraft gesucht. Anerbietungen erbitte unter Nr. 3250 an das Kontor des Tagblattes. 2.1.

Lohnender Verdienst.

3.1. Reisende, Agenten, Verkäufer können täglich 10 Mark und mehr verdienen durch den Verkauf eines neuen patent. unentbehrlichen Apparates für den Haushalt. Auch als Nebenverdienst. Ganz kl. Muster. Näheres Rüppurrerstraße 6, 2. Stock.

Schuhmacher-Gesuch

auf Logis für einige Stücke in der Woche. Näheres Kaiserstraße 36.

Ein tüchtiger Bandsäger und ein

junger, fleißiger Schlosser finden gut bezahlte, dauernde Stellung in der 2.1. Schubleistfabrik Amalienstraße 47.

Eine gesunde Amme

wird sofort gesucht: Kriegstr. 120, Stadt Baden

Kleidermacherinnen-Gesuch.

* Mädchen, welche das Kleidermachen erlernt haben und pünktlich arbeiten, können sofort eintreten: Schwabenstraße 1 im 2. Stock.

Dienstmädchen-Gesuch.

Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und auch Hausarbeiten verrichten muß, wird sofort gegen hohen Lohn gesucht. Zu erfragen Lammstraße 8 im 3. Stock rechts.

Dienst-Antrag.

* Gesucht wird zum alsbaldigen Eintritt in eine kleine, bessere Wirtschaft ein junges, solides Mädchen, das neben der Hausarbeit auch in der Wirtschaft mithelfen möchte. Gute Behandlung und schöner Verdienst werden zugesichert. Zu erfragen Akademiestraße 23 im 3. Stock des Vorderhauses.

Stellen finden sogleich:

N. ein Mädchen, welches kochen kann, bei einer besseren Herrschaft, Mädchen, welche servieren können, sowie Haus- und Küchenmädchen; **Stellen suchen:** bessere Kellnerinnen sowie eine Restaurationsköchin durch das Bureau **Noe**, Amalienstraße 15.

Lehrlings-Gesuch.

* Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Schreinererei zu erlernen, kann sofort eintreten bei **J. Stösser**, Schreinermeister, Marienstraße 60.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Mädchen, welche Lust haben, das Nägeln gründlich zu erlernen, können sofort eintreten: Luitensstraße 36 im zweiten Stock.

Hausbursche-Gesuch.

Ein kräftiger Mann mit guten Zeugnissen findet sofort Stelle: Kronenstraße 43.

Bursche gesucht.

Ein stadtkundiger junger Mann, welcher mit Pferden umgehen kann, wird gesucht: Durlacher Allee 14.

Eine Waschfrau

wird für einige Tage in der Woche gesucht: Waldstraße 67, Eingangs Ludwigplatz.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein jüngeres Mädchen wird tagsüber oder auch für einige Stunden zu einem kleinen Kinde für sofort gesucht: Gartenstraße 44 im 1. Stock.

Installateur.

* Ein älterer, durchaus erfahrener Arbeiter sucht sofort Beschäftigung. Näheres Waldstr. 66, Hinterhaus.

Verloren.

Eine goldene Damen-Remontoir-Uhr ist Samstag Mittag in der Stefanienstraße bis Hirschstraße oder von Hirschstraße bis Kaiserstraße nach Douglasstraße verloren gegangen. Gegen gute Belohnung abzugeben: Douglasstraße 16, parterre.

* Ein feines Tourenrad, nur ganz wenig gefahren, ist unter Preis zu verkaufen, sowie eine Singer Nähmaschine mit Fußbetrieb zu sehr billigem Preis unter Garantie: Blumenstraße 4, parterre.

Für Brautleute!

* Wegen Rückgang einer Heirat ist eine schöne Aussteuer, bestehend aus zwei halbfranz. Betten, Waschkommode, Nachttisch, Sopha, Tisch, Chiffonniere, 4 Stühle, Küchenschrank, Küchentisch, Spiegel, Bilder und sonst Verschiedenes, alles massiv und blank, um den billigen Preis von 260 Mk. zu verkaufen: Rüppurrerstraße 14 im Hinterhaus parterre.

Für Schuhmacher.

* Eine gut erhaltene Säulen-Nähmaschine ist billig zu verkaufen: Kurvenstraße 17 im 4. Stock des Vorderhauses.

Zwei Fahrräder

mit Kissenreifen, beide Kugelsteuerung, u. Rahmenbau, das eine für 65, das andere für 40 Mk. sofort zu verkaufen: Scheffelstraße 51, 2. Stock links.

Kastensitzwagen,

gut erhalten, billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 58 im 3. Stock.

Sandwagen,

ein vierräderiger, sehr stark gebaut, noch neu, ist zu verkaufen: Markgrafenstraße 7 im 2. Stock.

Adler-Rennrad Modell 1898.

2.1. Ein schönes Adler-Rennrad aus der Fabrik Kleyer, Frankfurt a. M., ist preiswerth zu verkaufen: Schützenstraße 19 im 2. Stock rechts.

Unterrichts-Anerbieten.

*5.3. Ein Schüler **Amiel's** ertheilt ital., franz. und engl. Unterricht. Gesl. Offerten unter Nr. 3177 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Cognac,

deutscher u. französischer, von den billigsten bis zu den feinsten Sorten empfiehlt

Carl Hager,

Soflieferant, Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz, 10.2. Telephon 338.

Imperiales-Orangen,

feinste Frucht, bei

L. Dörflinger.

❖ Kaffee! ❖

Durch persönliche Uebersichtung des Röstverfahrens und sachgemäße Zusammenstellung sich ergänzender Sorten bin ich in der Lage, zu den Preisen von Mk. —.85, —.95, 1.20, 1.30, 1.40, 1.50, 1.60 zc. per Pfund nur wirklich hervorragende, rein schmeckende, kräftige Qualitäten zu liefern.

J. Lösch, Drogerie u. Colonialwaaren, Herrenstraße 35. 12.4.

Thee.

Consumenten und Kenner mache ich speziell auf meine

ff. Souchong-Melange,

hochfein, kräftig aromatische Qualität, aufmerksam. Probepacket 100 Gramm 50 Pfg.

Drogerie J. Lösch, Herrenstraße 35.

Holländ. Cacao,

12.4. edelste Marke, 1 Pfund nur Mk. 2.30, empfiehlt Drogerie

J. Lösch, Herrenstr. 35.

Hafer-Cacao,

12.4. aus bestem, diastasiertem Hafermehl und feinstem holländischen Cacao hergestellt, 1 Pfund nur Mk. 1.40.

Leichte Verdaulichkeit, höchster Wohlgeschmack und Nährwert, Kindern, Kranken u. Reconvalescenten ganz besonders empfohlen, durch die Drogerie

J. Lösch, Herrenstr. 35.

Malta-Kartoffeln

in guter Waare empfiehlt

L. Dörflinger,

Waldstraße 45.

Südstadt.

2.1. Für Feinschmecker empfehle: Hochprima Sommer-Malta-Kartoffeln, schottische Matjes-Heringe, frische Eier, Spezialität in Senf, sowie Sachsenhäuser Export-Äpfelwein, per Flasche 35 Pfg., ab Sachsenhausen im Jag von 50 Liter an 30 Pfg. empfiehlt

A. Bootz, Wilhelmstraße 34.

Blaufelchen

eingetroffen bei

V. Merkle.

Schwehinger Spargeln

täglich frisch bei

V. Merkle.



Illustrirte Preisliste gratis und franco.

Gustav Boegler,

Fabrik für praktische Badeapparate, Telephonruf 435. Kurvenstrasse 18.



L. Krieger,

Kaiserstr. 11,

fabrizirt als Spezialität: Siebe, Drahtgewebe, Drahtgeflechte, Drahtgitter, Drahtzäune, Hühnerhöfe, eis. Spalieranlagen, Ziergitter, Malzdarren zc.

Möbel-

und

Betten-Verkauf.

Ganze Aussteuern, einzelne Betten, Sophas, Divans, Spiegelschränke, Chiffonniere, Schränke, Kommoden, Schreibtische, Vertikos, Spiegel, Tische und Stühle zc. zc. kauft man am billigsten bei

Ed. Lämmle,

Kronenstr. 51.

Witterungsbeobachtungen

im Großb. Botanischen Garten.

29. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9	745 mm	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 12	746 "	"	"
6 " Abds.	+ 11	746 "	"	"

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 1. Mai. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 59. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Eingetretener Hindernisse wegen statt: „Romeo und Julie“: **Die Hugenotten.** Große Oper in 5 Aufzügen von Eugen Scribe. Musik von Giacomo Meyerbeer. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Dienstag den 3. Mai. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 59. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Lobtanj.** Bühnenspiel in 3 Akten von Ludwig Thuille. Dichtung von Otto Julius Bierbaum. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Donnerstag den 5. Mai. Abtheilung A (rote Abonnementskarten). 60. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Im weißen Rössl.** Lustspiel in 3 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Freitag den 6. Mai. 13. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) **Die Fledermaus.** Operette in 3 Akten nach Reihac und Halévy's „Reveillon“ bearbeitet von E. Haffner und R. Genée. Musik von Johann Strauß. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Samstag den 7. Mai. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 60. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Abschiedsvorstellung für Frau Jenny Wassermann: **Cornelius Vos.** Lustspiel in 4 Akten von Franz von Schönthan. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 8. Mai. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 60. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Neu einstudirt: **Romeo und Julie.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten nebst einem Prolog von J. Barbier und M. Carré, deutsch von Theodor Gasmann. Musik von Ch. Gounod. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Zu diesen Vorstellungen findet **Vorverkauf** der Eintrittskarten bis längstens 5 Uhr Nachm. des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Wochentagen jeweils von 8–12 Uhr Vorm. und von 3–5 Uhr Nachm., zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.

Der Vorverkauf zur 13. Vorstellung außer Abonnement am Freitag den 6. Mai „Die Fledermaus“ beginnt am Samstag den 30. April.

Nur von **anzwärtigen Wohnenden** werden schriftliche Bestellungen, welchen die obengenannten Beträge sowie das Porto für Antwort beizufügen sind, angenommen.

Wegen Umbau des Bühnenhauses bleibt das Großh. Hoftheater vom 9. Mai an geschlossen.

Theater in Baden.

Montag den 2. Mai. 29. Abonnements-Vorstellung. **Moritur.** Drei Einakter von Hermann Sudermann. „Teja.“ Drama in 1 Akt. — „Krischen.“ Drama in 1 Akt. — „Das Ewig-Männliche.“ Spiel in 1 Akt. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Stadtgartentheater Karlsruhe.

Dienstag den 10. Mai. 1. Vorstellung des Großh. Hoftheaters. Zum ersten Male: **Liebelei.** Schauspiel in 3 Akten von Arthur Schnitzler.

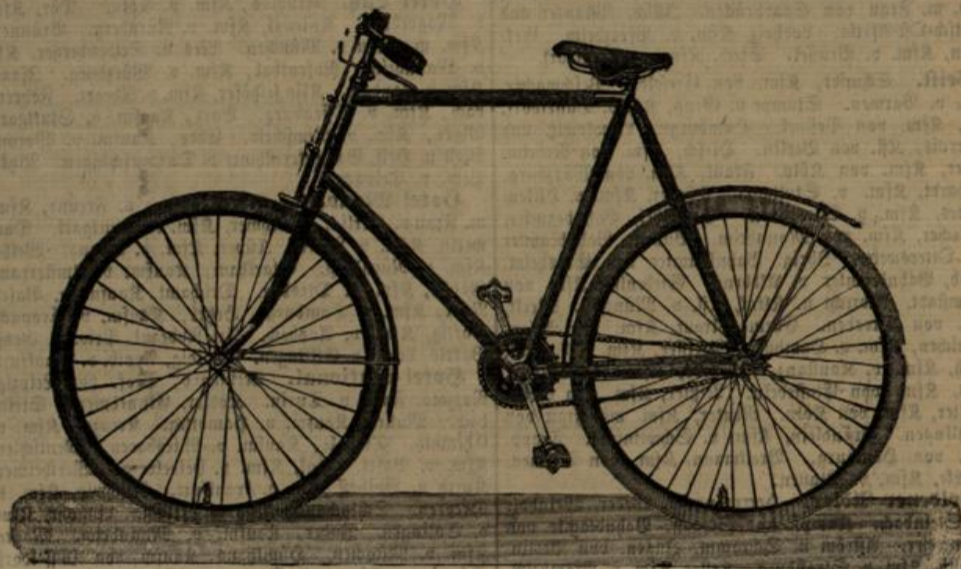
Der Verkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung findet statt: 1. an der Billetkassa im Großh. Hoftheater am Dienstag den 10. Mai von 11–1 Uhr Mittags, 2. bei Herrn Kaufm. **Otto Mayer,** Ecke der Schützen- und Wilhelmstr., von Montag den 9. Mittags, bis Dienstag den 10. Mai, Nachm. 3 Uhr, und 3. an der Abendkasse im Stadtgartentheater von $\frac{1}{2}$ 7– $\frac{1}{2}$ 8 Uhr. Dasselbst sind auch Theaterzettel zu haben.

Halbdutzendkarten zu den Vorstellungen im Stadtgartentheater sind vom 2. bis mit 7. Mai an der Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters im Hoftheatergebäude, Seiteneingang, und vom 9. Mai an auf der Hoftheaterkassette zu haben.

Neuheit in der Fahrrad-Industrie!

SUPERBE Holz-Fahrrad

D.R.P.A.



Die Vortheile eines solchen Fahrrades sind folgende:

1. Das Fahrrad wird nicht nur leichter, sondern
2. das Holz in der Dimension der Stahlrohre verwendet, ist bedeutend fester (stabiler);
3. ist das Fahren infolge der grösseren Elasticität ein viel angenehmeres, weil sich die Stöße dadurch weniger stark auf die Fahrer übertragen;
4. das Fahrrad sieht viel eleganter aus, da das Holz sich selbstredend hübscher bearbeiten lässt wie Stahlrohren;
5. während bei Stahlrahmen bei längerem Lagern oder Gebrauch die Emaille häufig durchrostet und abspringt, ist dies bei Holzrahmen vollständig unmöglich; die eventl. Befürchtung, dass die Holzrahmen bei längerem Lagern bezw. Gebrauch, durch Witterungsverhältnisse etc. sich werfen oder Risse zeigen, ist ausgeschlossen, weil das Holz, ehe es zur Verwendung gelangt, nicht nur vollständig trocken, sondern auch durch das Verfahren extra imprägnirt wird, sowie die hermetisch verschliessbaren Lackanstriche den Zutritt irgend welcher Feuchtigkeit unmöglich macht.

General-Vertreter:

**Emil Kohn (Inh. Zipfel & Edelmann),
Karlsruhe, 21 Kurvenstrasse 21.**

Feinmech. Werkstätte, Vernickelungs-Anstalt, Schleiferei und Polirerei.

Grosses Lager in

Damen-, Touren-, Luxus-, Holz- u. Rennrädern.

Reparaturen schnell und billig. Preislisten gratis und franco.

Fremde

übernachteten vom 29. bis 30. April.

Alte Post. Lang, Oberlehrer von Goldschweuern. Gantner, Lehrer v. Eriberg. Wolf, Lehrer v. Bühlertal. Billareth, Lehrer v. Lahr. Schöpflin, Lehrer v. Sundhausen. Kather, Braumstr. v. Hannover. Wellenreuther, Friseur v. Willingen. Steeger, Kfm. v. Berlin. Darmstädter Hof. Hügel, Bahnbeamter von Schoppheim. Wittmer, Bahnbeamter v. Freiburg. Gisele, Bahnbeamter von Ketzlingen. Weinmann, Kfm. von Frankfurt. Ruoff, Kfm. von Tübingen. Frau Schüler u. Wolf, Priv. mit Frau von Saarburg. Fr. Hornig, Priv. v. Neustadt. Wimmer, Handelsmann von Kappelroden. Werner, Kfm. v. Heidelberg. Drei Könige. Kossel, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Kretzel, Kfm. von Stuttgart. Krausbeck, Kfm. von Wolfach. Ober. Weiser, Fabr. von Stuttgart. Hanfmann, Bauführer v. Würzburg. Erbprinzen. v. Egloffstein, Generalmajor m. Fam. v. Hannover. Barmann u. Ruch, Oberstlieut. Hölze u. Kellermann, Majors, Hanfengel u. Vogel, Hauptl. u. Graf Büdler v. München. Graf Pennin, Kammerherr, u. Haaf, Prof. m. Sohn v. Freiburg. Baron v. Bodman von Baden-Baden. Baron v. Bödlin von Derschweiler. Lang, Regierungsrath v. Hornes. Dümreicher, Priv. m. Frau von Saarbrücken. Illisch, Pfanzler aus Deutsch-Ostafrika. Lohholz, Kfm. v. Pforzheim. Erdmann, Kfm. v. Brüssel. Etch, Kfm. v. Frankfurt. Geist. Schmidt, Kfm. von Grefeld. Beschmacher, Kfm. v. Barmen. Stumpe u. Orst, Kf. v. Düsseldorf. Koll, Kfm. von Posen. Hamburger, Posenkowitz u. Bucerius, Kf. von Berlin. Orsch, Kfm. von Reheim. Weber, Kfm. von Köln. Frank, Kfm. von Würzburg. Rutzhardt, Kfm. v. Stuttgart. Pfeifer, Kfm. v. Eilen. Mattes, Kfm. v. Wiesbaden. Schwöbel, Bahnbeamter, u. Lacher, Kfm. von Mannheim. Bühler, Bahnbeamter von Ottersweier. Jhrig, Bahnbeamter von Sinshelm. Jacob, Bahnbeamter v. Albrud. Siebenlist, Kfm. von Darmstadt. Albrecht u. Klind, Kf. v. München. Merz, Kfm. von Dresden. Ehrmanstrau, Kfm. von Aalen. Jähnichen, Kfm. v. Hamburg. Pfeiffer, Kfm. v. Landau. Bloch, Kfm. v. Konstanz. Weisers, Kfm. v. Bielefeld. Schu, Kfm. von Giesfelden. Leisler, Kfm. von Neus. Spelter, Kfm. von Köln. Reuter, Kfm. mit Frau von Sühlingen. Brändlein, Kfm. v. Schwelm. Trapp, Kfm. von Hamburg. Brettmann, Kfm. von Barmen. Nitsche, Kfm. v. Barmen. Goldener Adler. Herrmann u. Weber, Weinhdl. von Strinbach. Kumpf und Schaaf, Bahnbeamte von Appenweier. Aström u. Schramm, Ingen. von Berlin. Strauß, Kfm. v. Straßburg. Keller, Kfm. v. Pforzheim. Knoth, Kfm. v. Eisenach. Roth, Fabr. v. Ludwigshafen. Frin. v. Debing, Priv. m. Bedienung v. Baden-Baden. Frin. Watt, Priv. v. Wiesbaden. Frin. Hall, Priv. v. Speyer. Bertele, Ingen. m. Frau v. Lindau. Meurer, Kfm. v. Lahr. Goldener Karpfen. Dr. Helsenstein, Priv. von Freiburg. Hübner, Hauptlehrer v. Pforzheim. Brahat, Hauptlehrer v. Willingen. Jhscha, Lehrer v. Eblingen. Wang, Lehrer v. Stodach. Schmid, Lehrer v. Freudenberg. Mad, Lehrer v. Schwellingen. Dietrich, Lehrer v. Ketzlingen. Wunsch, Lehrer v. Lahr. Moser, Bahnbeamter von Hornberg. Herbstreit, Bahnbeamter von Derschweiler. Köbel, Bahnbeamter v. Dinglingen. Dagg, Bahnbeamter von Gottmadingen. Guteshaber, Bahnbeamter v. Heiterheim. Meny, Bahnbeamter v. Engen. Goldene Traube. Schmalz, Kfm. von Neustadt. Schön, Kfm. v. Carlsberg. Bruns, Kfm. v. Hannover. Freymann, Dreesbach und Kramer, Kf. von Mannheim. Kretsch, Monteur v. Berlin. Rarr, Bahnbeamter von Sietzen. Kinderspacher, Bahnbeamter v. Basel. Epiz, Bahnbeamter von Litzler. Dengler, Bahnbeamter von Pforzheim. Schaaß, Fabr. v. Lauffen. Blau, Schneidemeister v. Hülheim. Geisler, Beamter v. Korf. Leibrecht, Ofenbauer v. Kirchheim. Schiele, Beamter v. Augsburg. Martln, Priv. v. Kuppelbach. Grüner Hof. Dehnen, Reg.-Bauführer v. Berlin. Jobelt, Priv. v. Colmar. Duvoisin m. Frau u. Hinfelmann, Priv. v. Genf. Frau Widert, Priv. m. Tochter v. Straßburg. Frau Jech, Priv. m. Tochter von Lahr. Biente, Ing. v. Köln. Orisk, Kfm. v. Frankfurt. Rosenbaum, Kfm. v. Memmingen. Reckhoff, Kfm. v. Grefeld. Wetze, Kfm. v. Heidelberg. Schubert, Kfm. v. München. Schurmann, Kfm. v. Düsseldorf. Weill, Kfm. v. Altleiningen. Hotel Germania. Fr. Frhr. v. Röder z. Dietersburg, General d. Inf. v. Freiburg. Frhr. v. Reipenstein m. Frau v. Baden. Dr. Meyer, Geh. Hofrath v. Heidelberg. Sander, Geh. Commerzienrath v. Lahr. Dr. Rummeltn, Geh. Hofrath von Freiburg. Diffené und Scipio, Geh. Com.-Rath v. Mannheim. Vogts, Dir. v. Köln. Lang, Fabr. von Barmen. Drücker, Fabr. von Brüssel. Weill, Priv. m. Fam. v. Tübingen. Mittag, Priv. m. Frau v. Magdeburg. Sufmann, Kfm. v. Berlin. Koch, Kaufm. v. Frankfurt. Gerhardt, Kaufm. v. Ronneburg. Krafft, Fabr. v. Schoppheim.

Hotel Grosse. Bohnen, Bäder, Schmidt, Fischer, Hüger u. Wohltab, Kf., u. Hoffmann, Priv. m. Frau v. Frankfurt. Sallinger, Bauer, Kahn, Levy, Vertling, Schulte, Zey u. Köhler, Kf. v. Berlin. Wolf, Angenes m. Frau, u. Maas, Kf. v. Hamburg. Kimmeler, Kfm. v. Nürnberg. Philippson u. Hermann, Kfm. v. Mülhausen. Giers, Kfm. v. Dentschen. Tetlowell, Kfm. v. Köln. Jansen, Kfm. v. Brahe. Manz, Kfm. von Amorbach. Umbach, Kfm. v. Hanau. Orsch, Kfm. v. Saarbrücken. Epst, Kfm. v. Witten. Sallinger, Kfm. v. St. Johann. Laurie u. Frau Melisnoge, Priv. aus England. Schlüter, Kfm., u. Winkelstätter, Fabr. von Barmen. Mandel, Kfm. v. London. Dessau, Kfm. v. Offenbach. Dülgen, Kfm. v. Wald. Sufmann, Kfm. v. Chemnitz. Pollad, Kaufm. v. Gevelter. Stügel, Fabr. m. Frau v. Pirmaens. Kötz, Farrer v. Esringen. Frau Pfarrer Hilwig m. Sohn u. Röder, Kfm. v. Mannheim. Gohn, Kfm. v. Berlin. Schmidt, Kfm. v. Barmen. Rosenthal, Kfm. v. Grefeld. Schäfer, Kfm. v. Emmendingen. Hotel Leicht. Schwarz, Kfm. v. Urach. Kaiser u. Grünstein, Kaufm. m. Frau v. Frankfurt. Arnolds, Kfm. v. Bielefeld. Gottlieb, Kfm. v. Pforzheim. Krell, Kfm. v. Neustadt. Schneider u. Fiedler, Kf. v. Straßburg. Westermayer u. Krämer, Postreferendare v. Stuttgart. Jughardt, Fabr. v. Höchst. Hotel Luz. Arnolds, Kfm. v. Köln. Dör, Kfm. v. Magdeburg. Antewel, Kfm. v. Nürnberg. Brünner, Kfm. m. Frau v. München. Lees u. Seidenberger, Kf. v. Mannheim. Rosenthal, Kfm. v. Würzburg. Isaac, Kfm. v. Landau. Klingelhöfer, Kfm. v. Rheyt. Föhrenbach, Kfm. v. Offenbach. Vaz, Kaufm. v. Stuttgart. Vizer, Kfm. v. Renscheid. Ober, Kaufm. v. Worms. Mall u. Helf, Bauunternehmer v. Donaueschingen. Nigte, Priv. v. Leinach. Hotel Monopol. Beder, Kfm., u. Freund, Kfm. m. Frau v. Berlin. Diehmer, Kfm. v. Stuttgart. Dae-worin, Kfm. v. Lübed. Rüper, Kfm. v. Altona. Weibe, Kfm. v. Nürnberg. Starckham, Kaufm. v. Amsterdam. Gohle, Kfm. v. Dresden. Drieham, Kaufm. v. Basel. Naht, Kfm. v. Hamburg. Depel, Kaufm. v. Cronach. Dörig, Kfm. v. Ansbach. Fr. Audeaut, Priv. v. Genf. Barrie, Lehrer v. Göttingen. Schaldig, Apoth. v. Frankfurt. Hotel National. Weinhard, Prof. von Leipzig. Rozato, Fabr. v. Lurin. Köhler, Ginnehmer v. Strinbach. Müller, Kaufm. v. Hamburg. Kreuzer, Kfm. v. Chemnitz. Treude, Kaufm. v. Wiesbaden. Gentschler, Kfm. v. Basel. Lin, Kfm. v. Heidelberg. Wertheimer, Kfm. v. Luthoff. Kf. v. Frankfurt. Nischwitz, Kfm. v. Dresden. Schlachauer, Kfm. v. Leipzig. Vngohr, Kfm. v. Solingen. Zuber, Kaufm. v. Mannheim. Mager, Kfm. v. München. Dümshaus, Kaufm. von Düsseldorf. Schneider, Kfm. mit Frau von Straßburg. Lütten, Kfm. v. Darmstadt. Gunz, Bureau-Assistent v. Dillenburg. Kroff, Student v. Andernach. Wolf, Fabr. von Freiburg. Hotel Tannhäuser. Mager, Gymnasial Professor v. Landau. Schlesinger, Fabrikant m. Frau, u. Frank, Delonom v. Pforzheim. Landauer, Opernsänger v. Basel. Boffer, Hauptlehrer v. Konstanz. Gühch, Volontär v. Weinhelm. Bernig, Kfm. v. Glogau. Hotel Viktoria. Anna, Ina v. Braunschweig. Schüde, Ingen. v. Hamburg. Levisstein, Offenheimer, Bolmen u. Werthau, Kf. v. Frankfurt. Franke, Kfm. v. Fürt. Schäfer, Kfm. v. Bielefeld. Martin, Kfm. v. St. Ingbert. Ludenburger, Kfm. v. Grefeld. Neumann, Kfm. v. München. Wolf u. Kühn, Kf. v. Konstanz. Martin, Kfm. v. Köln. Lommabach u. Stephan, Kf. v. Dresden. Friedmann, Kfm. v. Stuttgart. König von Preußen. Frau Poggerst, Händlerin, u. Bender, Kfm. v. Straßburg. Nagel, Kfm. v. München. DeFreicher, Kfm. v. Freiburg. Maier, Oberinspektor m. Tochter v. Stuttgart. Rutz, Bahnbeamter v. Ringolsheim. Holswid, Bahnbeamter v. Roth. Malsch, Sonneberg, Wärtel, u. Weizer, Landwirth v. Gelfingen. Schulz, Koch v. Lahr. Knay, Reisender v. Offenbach. Bender, Priv. v. Gschelbach. König von Württemberg. Hermann, Kfm. v. Göttingen. Glormann, Kfm. v. Mannheim. Frank, Kfm. v. Bül. Strauß, Kfm. v. Straßburg. Fehr, Kfm. v. Heidelberg. Kuenzer, Kfm. v. Eberbach. Rohm, Kfm. v. Fürt. Fr. Fuchs, Kadnetin v. Würzburg. Widler, Wertmeister m. Fam. v. Königshütte. Nassauer Hof. Rothschild, Kfm. v. Stuttgart. Park-Hotel. Butt, Kfm. m. Frau v. New-York. E. Natre, Kfm., Schönstadt, Fabr., u. Sonntag, Rent. m. Tochter v. München. Märzer, Kfm., u. Bahovny, Fabr. v. Frankfurt. Martin, Kfm. v. Kopenhagen. Nölle, Reg.-Baumeister v. Köln. Garba, Fabr. v. Freiburg. Strudov, Fabr. v. Hannover. Laeser, Fabr. v. Berlin. Ritter, Fabr. m. Sohn v. Buffalo. Gorfier, Rent. v. Dünkrigen. Schäfer, Ontbes. v. Mülheim. Prinz Max. Mager, Kfm. v. Landau. Krez, Kfm. v. Alzey. Wellenreuther, Kfm. v. Mannheim. Schäfer, Kfm. m. Frau v. Dresden. Weis, Kfm. v. Pirmaens. Kapenmayer, Kutschereibesitzer v. Konstanz. Gutstein, Techn. v. Stuttgart. Leyde von der Leyden,

Recitator v. München. Seuffer, Holzhdl. v. Herrenalb. Windler, Holzhändler v. Waldshut. Rose. Groß, Bauführer m. Frau v. Rastatt. Fischer, Friseur v. Weiba. Frau Oswald v. Rep. Kirner, Kfm. v. Neustadt. Schwarzer Adler. Tendlan, Priv. v. Wiesbaden. Adamo u. Thoma, Kf. v. Stuttgart. Nieske, Kfm. v. Bamberg. Pfeiffer, Fabr. v. Zweibrücken. Weißer Bären. Zulavern, Lehrer v. St. Georgen. Günther, Lehrer v. Willingen. Bodensteiner, Kfm. von Nordhausen. Diefenbacher, Kfm. v. Ludwigshafen. Frhr. K. u. Frhr. A. von Welben, Bankiers v. Ellwangen. Dieß, Zeichner von Stuttgart. Beyer, Bildhauer, u. Blartschle, Priv. v. Berlin.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoh Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr. Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet täglich von 11—1 (mit Ausnahme von Montag u. Samstag), Nachmittags von 2—4 Uhr am Sonntag u. Mittwoch. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pfg. — Neu zugewandert: 430. Clara Groß, Darmstadt, Porträt. 431. u. 432. Dieselbe, 2 Studienköpfe. 433. Collection von Gläsern, von Emille Galle, Nancy. 434. G. Kampmann, Zeichnungen und Aquarelle. 435. Medes van Gend, Baden, Lithographie und Zeichnungen. 436. Sophie Herwig, aus dem Birmthal (Schwarzwald). 437. 12 Radirungen aus Worpsswebe. 438. Hüste S. K. v. d. Großherzogs Friedrich v. Baden, mod. von Prof. Volz. 439. Fischer in Bronze. 440. Karl Heilig, Ein Märchen. Kunstgewerbe-Museum. Bestendstraße 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10—1 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags, Sonntag 11—1 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen. Archivalische Ausstellung im Großherzog. General-Landesarchiv (Gde des Birkels und der Lammstraße). Geöffnet (unentgeltlich) Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr. Groß. Naturalienkabinet. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr. Groß. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr. Groß. botanischer Garten. (Vinkenheimerstraße 4) außer Samstag und Sonntag, täglich geöffnet von 6—11 $\frac{1}{2}$ u. 2—6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Pflanzenhäuser und botanisches Museum Montag, Mittwoch und Freitag von 10—12 und 2—4 Uhr. Kulturhäuser Mittwoch von 2—4 Uhr. Groß. Jähriger Museum im Großh. Schloß. Eingang von der Waldhornstraße. Noch nicht eröffnet pro 1898. Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet. Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr, Sonntag von 11—12 u. 2—4 Uhr, Montags geschlossen. Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags Montag bis Samstag von 10—12 $\frac{1}{2}$ Uhr. Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2—5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8—10 Uhr. Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins, Vinkenheimerstraße 2. Geöffnet Dienstag von 10 $\frac{1}{2}$ —1 Uhr. Eintritt frei. Stadtpark. Geöffnet von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg. Jeden Sonntag Vormittag 10 Pfg. Panorama, Festhalleplatz: Schlacht bei Orleans am 4. Dezember 1870. Täglich geöffnet von Morgens $\frac{1}{2}$ bis zu einleitender Dunkelheit. Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe. Strafkammer III. Mittwoch den 4. Mai, Vormittags 9 Uhr: J. A. S. gegen Karl Schwanager von Bruchsal, wegen Widerstands, Beleidigung und Inbesitzung. J. A. S. gegen Stefan Haig und Hermann Kraus von Au a. Rh., wegen groben Unfugs. J. A. S. gegen Albert Fritz von Giesheim, wegen groben Unfugs. J. A. S. gegen Ludwig Schott von Baden, wegen Uebertretung des §. 360¹¹ St.G.B.

Mit einer Beilage: Taschen-Fahrplan der Großh. Badischen Staats-Eisenbahnen, gültig vom 1. Mai 1898 ab.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.